



## **BBU-Pressemitteilung 24.08.2021**

Bundesverband  
Bürgerinitiativen  
Umweltschutz e.V.  
Prinz-Albert-Str. 55  
53113 Bonn  
Tel.: +49 (0) 228 214032  
Fax: +49 (0) 228 214033

bbu-bonn@t-online.de  
www.bbu-online.de  
www.facebook.com/bbu72

# **Proteste gehen weiter: Kein Atommüll in Schacht Konrad**

(Bonn, Salzgitter, 24.08.2021) Nach dem Aktionstag am Samstag (21.08.2021) gegen das geplante Atommüll-Endlager im Schacht Konrad bei Salzgitter gehen die Proteste gegen die „Konrad-Planungen“ weiter. Noch bis Ende August wird bundesweit eine Unterschriftensammlung fortgeführt. Die gesammelten Unterschriften werden dann am 4. September in Hannover Niedersachsens Umweltminister Olaf Lies überreicht. Neben Initiativen und Verbänden aus Niedersachsen ruft auch der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) zur Unterstützung der Unterschriften-Aktion auf. „Der Atommüll betrifft uns alle. Jede Unterschrift aus Salzgitter, Bonn, Dresden oder München zählt“, betont BBU-Vorstandsmitglied Udo Buchholz. Mehr zur Unterschriftenaktion unter <https://www.ag-schacht-konrad.de/gameover>.

Am Samstag wurden im Rahmen des bundesweiten Aktionstages in Niedersachsen, aber auch in anderen Bundesländern, vielfältige Aktionen gegen das Endlagerprojekt Schacht Konrad durchgeführt. An verschiedenen Atomstandorten, so auch beim Atomkraftwerk Lingen 2 und bei der Uranfabrik in Gronau (NRW), fanden Aktionen gegen Schacht Konrad statt. Und in Bad Bentheim, nahe der niederländischen Grenze, solidarisierten sich Atomkraftgegner im Schatten der historischen Burg mit dem Widerstand gegen Schacht Konrad.

Viele Atomanlagen in der Bundesrepublik Deutschland sind in den 1980er Jahren nur genehmigt worden, weil das Eisenerzbergwerk Schacht Konrad als so genannter

"Entsorgungsnachweis" angegeben wurde. Schacht Konrad war technisch schon damals nicht geeignet radioaktive Abfälle aufzunehmen und entspricht heute erst recht weder dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik noch den geltenden Endlagerbedingungen.

Initiativen und Verbände sammeln unter dem Motto #KONRAD\_gameover seit 2 Monaten analog und digital Unterschriften gegen Schacht Konrad, die am 4. September Niedersachsens Umweltminister Olaf Lies in Hannover übergeben werden sollen. Die Kampagne wird u. a. von der Arbeitsgemeinschaft Schacht Konrad, vom Aktionsbündnis Münsterland gegen Atomanlagen und vom Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) unterstützt. Weitere Unterstützer sind auch die Stadt Salzgitter und das Niedersächsische Landvolk.

Weitere Informationen: <https://www.ag-schacht-konrad.de/gameover>, <https://bbu-online.de>,

### **Engagement unterstützen**

Zur Finanzierung seines vielfältigen Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung. Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, IBAN: DE62370501980019002666, SWIFT-BIC: COLSDE33.

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter <http://www.bbu-online.de> und telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet [www.facebook.com/BBU72](http://www.facebook.com/BBU72). Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO2-Endlagerung, gegen Fracking und für umweltfreundliche Energiequellen.